

«Enttäuscht und wütend»

1. Liga Classic Baden trennt sich beim Spitzenkampf in Grenchen mit einem enttäuschenden 0:0

VON OLIVIER WINISTÖRFER

Mit grossen Zielen reisten die Badener in den Kanton Solothurn zum drittplatzierten FC Grenchen. Am Ende blieben nur Frust und Enttäuschung. Offensiv wollte der Tabellenzweite die Partie starten und hielt Wort. Man versuchte mit einer offensiven Viererkette viel Druck auf das gegnerische Tor zu bringen, und dies gelang auch weitgehend. Der FC Grenchen schaffte es kaum aus der eigenen Platzhälfte, da der FCB ein sehr engagiertes Pressing betrieb und früh störte. Doch wenn die Badener den Ball in den eigenen Füssen hatten, verloren die Aargauer ihn oft zu leicht oder trafen das Tor nicht. Das beste Beispiel für Letzteres war Kochs Schuss in der fünften Minute, der aus einer vielversprechenden Position nur knapp am Tor vorbeiflog. Doch noch andere Situationen sollten den Frust in Sven Christs Truppe

«Wir hatten genug Chancen, nutzten diese aber nicht.»
Rainer Bieli, FC Baden

hervorrufen. So war es ein Tor, welches den Aargauern aberkannt wurde – wegen einer angeblichen Offsideposition. Der vermeintliche Torschütze Rainer Bieli war deshalb entzürmt nach dem Spiel: «Ich befand mich in dieser Situation nicht im Abseits. Dieses Tor wurde uns zu Unrecht aberkannt.»

Kompakte Grenchner Defensive

Auch für Aufregung in den Reihen von Captain Bieli sorgte ein geforderter Penalty, welcher vom Schiedsrichter nicht gegeben wurde. Die letztlich fehlende Punkteausbeute auf diese beiden Szenen zu minimieren, wäre aber sicher falsch. Im Spielverlauf konnten sich die Aargauer mehrere Male durch die kompakt stehende Grenchner Defensive, welche manchmal bis zu zehn Mann im eigenen Strafraum aufwies, durch-



Grenchens Christin Miani (rechts) «überfliegt» Badens Michael Marco Thaler.

MARCEL BIERI

spielen, scheiterte dann aber am starken Jeffrey Grosjean, der das Tor der Solothurner souverän verteidigte. Dies, bis er wegen einer Leistenzerrung in der 80. vom Platz gehen musste.

Rückstand auf Köniz bleibt gleich
In der eigenen Defensive hatten die Badener nur selten etwas zu tun, da man das Grenchner Aufbauspiel sehr früh störte und unterband. Ansonsten

war Bachmann zur Stelle und hielt die Bälle. In der 90. Minute scheiterte die FCB-Offensive nach einer schönen Passkombination auch noch am eingewechselten Bleuler und in der Nachspielzeit schlenzte Captain Bieli einen Volley im Fünfmeterraum neben das Tor. «Wir sind ein wenig enttäuscht und wütend, denn wir hatten genug Chancen, nutzten diese aber nicht», resümierte Bieli. Es hätte einen Fight an der Kaltblütigkeit von dem Tor

gefehlt, schliesst der Captain des Tabellenzweiten frustriert ab. Da Leader Köniz aber gegen Mutzenz auch nicht über ein Unentschieden hinauskommt, bleibt der Rückstand für Sven Christs Jungs bei zwei Punkten.

[ausserdem zum Thema](#)

Mehr Bilder finden Sie auf www.aargauerzeitung.ch

Muri verliert gegen Cham 1:4

Der FC Muri kommt auch in seiner vierten 1-Liga-Classic-Partie nach dem Trainerwechsel nicht vom Fleck. Im Gegenteil: Nach dem Sieg von Wettswil-Bonstetten rückt ein Abstiegsplatz in bedrohliche Nähe.

Was war passiert? Eigentlich war im Stadion Brühl alles für ein packendes Derby angedichtet; 460 Zuschauer waren anwesend und das Wetter zeigte sich von der besten Seite. Aber in der Praxis sah dies anders aus: Derbystimmung kam nie auf. Nach elf Minuten war das Spiel so gut wie entschieden. Zwei Flügelangriffe mit Hauptdarsteller Moreno Merenda machten den Unterschied. 10. Minute; Angriff über links, Merenda startet auf den ersten Pfosten und schon zappelt das Leder im Murianer Gehäuse. Keine Zeigerumdrehung später; diesmal flankt der Chamer Topstürmer über rechts, wo Roman Herger am schnellsten reagiert und auf 2:0 erhöht.

Cham begnügte sich danach bis zur Pause, das Spiel zu kontrollieren. Die geschockten Murianer vermochten auf den Rückstand nur zögerlich zu reagieren. Ein knapp verfehelter Freistoss von Pascariello war noch die einzige nennenswerte Chance.

Cham dominiert nach Belieben

Spätestens nach dem Seitenwechsel beherrschten die Zuger ihren Gegner nach Belieben. Und wieder standen Merenda und Herger im Mittelpunkt: In der 60. Minute köpft Merenda zum 3:0 ein und 20 Minuten später nahm er die gesamte Murianer Hintermannschaft aus und bediente Roman Herger. Dieser erzielte wie sein Sturmpartner seinen zweiten Treffer in dieser einseitigen Partie. Zwischenzeitlich verpasste Michael Hohl mit einer sogenannten «Hundertprozentigen» das 1:3. Wenigstens den Schlusspunkt setzten die Klosterdörfler. Der eingewechselte Fidan Tafar verkürzte in der 93. Minute mit seinem zweiten Saisontreffer zum 1:4-Endresultat. (WS)

[ausserdem zum Thema](#)

Bilder vom Spiel finden Sie auf www.aargauerzeitung.ch

Service

1. Liga Classic

Gruppe 2, 10. Runde: Black Stars - Serrières 0:1. Schütz - Wangen b.O. 1:0. Köniz - Muttenz 1:1. Luzern U21 - Solothurn 0:0. Zofingen - Dornach 1:1. Grenchen - Baden 0:0. GC U21 - Münsingen 3:1.

1. Köniz	10	7	2	1	24:9	23
2. Baden	10	6	3	1	17:8	21
3. Grenchen	10	6	2	2	24:14	20
4. Luzern U21	10	6	1	3	22:12	19
5. Serrières	10	4	4	2	11:15	16
6. Black Stars	10	5	0	5	15:13	15
7. GC U21	10	4	2	4	12:10	14
8. Münsingen	10	3	4	3	21:18	13
9. Zofingen	10	3	4	3	16:20	13
10. Wangen b.O.	10	4	1	5	11:15	13
11. Schütz	10	4	0	6	13:21	12
12. Muttenz	11	2	1	8	10:22	7
13. Solothurn	10	1	3	6	12:18	6
14. Dornach	11	1	3	7	12:25	6

Grenchen - Baden 0:0

Brühl, – 350 Zuschauer. – SR Haz. Bemerkungen: Muri ohne Lang, Yrusta, Stadelmann, Bamone, Schaub (alle verletzt). Trottmann (gesperrt), Huber (abwesend). – Vorwarnungen: 41. Sturzenegger, 46. Hübscher, 58. Colacino, 63. Herger (alle Foulspiel).

Zofingen - Dornach 1:1 (1:0)

Trinerarena, – 280 Zuschauer. – SR Hajdarevic. – Tore: 42. Hasan 1:0. 91. Cosic 1:1. Zofingen: Alexov; Jordin (70. Amacker), Veljanovski, Waer, Pazeller; Pirinci (60. Pavlicovic), Jonic (85. Schmid), Simic, Hasan; Kovacevic, Halimi. Bemerkungen: Zofingen ohne Stallone, Bisevac, Borolin (alle verletzt), Sherif, Hunkeler (beide abwesend), Majic (gesperrt). – Vorwarnungen: 32. Hasan, 43. Fredli, 44. Simic, 45. Halimi (alle Fouls). 59. Jonic (Unsportlichkeit), 76. Amacker, 89. Delpini (beide Fouls). – 26. Tor Zofingen wegen Offside annulliert.

Gruppe 3, 10. Runde: Gossau - Winterthur U21 3:1. Kreuzlingen - Wettswil-Bonstetten 1:2. Biaschesi - Eschen/Mauren 1:1. Rapperswil-Jona - Zug 94 0:2. Mendrisio-Stabio - Balzers 1:0. Muri - Cham 1:4. Team Ticino U21 - Höggi 2:0.

1. Zug 94	10	7	1	2	22:10	22
2. Cham	9	6	2	1	28:14	20
3. Eschen/Mauren	10	6	2	2	27:17	20
4. Gossau	10	5	3	2	17:12	18
5. Mendrisio-Stabio	10	5	2	3	14:12	17
6. Winterthur II	10	5	1	4	18:23	16
7. Team Ticino U21	9	4	2	3	12:8	14
8. Rapperswil-Jona	10	4	2	4	13:12	14
9. Höggi	10	4	1	5	11:13	13
10. Kreuzlingen	10	3	3	4	13:15	12
11. Wettswil-B.	10	3	1	6	14:15	10
12. Muri	10	3	1	6	14:23	10
13. Balzers	10	2	1	7	9:19	7
14. Biaschesi	10	0	2	8	8:27	2

Muri - Cham 1:4 (0:2)

Brühl, – 480 Zuschauer. – Schiedsrichter: Kabakov. – Tore: 10. Merenda 0:1. 11. Herger 0:2. 60. Merenda 0:3. 80. Herger 0:4. 93. Tafa 1:4.

Muri: Felder; Furrer, Meier, Diethelm, Hübscher (50. Chirico); Müller, Streuli, Studer (48. Hohl); Colacino; Pascariello (79. Tafel), Bigler. Bemerkungen: Muri ohne Lang, Yrusta, Stadelmann, Bamone, Schaub (alle verletzt). Trottmann (gesperrt), Huber (abwesend). – Vorwarnungen: 41. Sturzenegger, 46. Hübscher, 58. Colacino, 63. Herger (alle Foulspiel).

2. Liga inter

Gruppe 5, 10. Runde: Küsnacht - Red-Star 0:3. Seefeld - Dietikon 1:4. United Zürich - Herzogenbuchsee 4:1. Team Aargau U21 - Kosova 1:3. Thalwil - Subingen 2:0. Langenthal - Wohlen U23 1:0. Uster - Schöffland 6:0.

1. Dietikon	11	8	1	2	31:13	25
2. Langenthal	11	8	1	2	25:11	25
3. Thalwil	11	7	3	1	24:10	24
4. Kosova	11	7	1	3	25:12	22
5. Red-Star	11	7	1	3	20:15	22
6. Seefeld	11	6	1	4	18:16	19
7. United Zürich	11	6	0	5	27:21	18
8. Team Aargau U21	11	5	1	5	24:15	16
9. Uster	11	5	0	6	22:18	15
10. Wohlen U23	11	4	2	5	17:16	14
11. Schöffland	11	3	1	7	15:24	10
12. Subingen	11	2	1	8	12:27	7

13. Küsnacht	11	1	1	9	10:42	4
14. Herzogenbuchsee	11	1	0	10	8:35	3

Team Aargau U21 - Kosova 1:3 (1:1)

Brüggli, – 220 Zuschauer. – SR Benz. – Tore: 35. Costa 1:0. 45. Kallaba 1:1. 54. Hotjani 1:2. 73. Sadiku 1:3. **Team Aargau U21:** Pribanovic; Meindl, Costa (67. Schönberger), Müff, Strub; Golaj (77. Abazi), Skopljak, Giampa, Scianna (56. Kömri); Toni; Lugo. Bemerkungen: Team Aargau ohne Prenjic und Balzino (beide verletzt). – Vorwarnungen: 66. Hotjani, 72. Lijmani (beide Fouls). – 5. Latentrefree Skopljak und Costa. – 73. N'Guetta hält Penalty von Giampa.

Uster - Schöffland 6:0 (2:0)

Buchholz, – 200 Zuschauer. – SR: Nasi Vlasi. – Tore: 16. Serafini 1:0. 27. Bürgi 2:0. 55. Serafini 3:0. 75. Kerka 4:0. 80. Serafini 5:0. 88. Serafini 6:0. **Schöffland:** Bracher; Schmid, Skrzpczak, Werthmüller, Hubeli, Blunsi (46. Lokaj), Muscia, Boss, Huber (65. Märki), Schüttel, Wehrli.

2. Liga

8. Runde: Wettingen - Kolliken 4:1. Entfelden - Gontenschwil 0:0. Meisterschwanden - Brugg 1:2. Rothrist - Gränichen 1:2. Oftringen - Suhr 2:2. Windisch - Lenzburg 4:1.

1. Gränichen	9	7	0	2	(20:10)	20:10	21
2. Suhr	9	5	2	2	(17:14)	17:14	17
3. Windisch	8	5	1	2	(21:14)	22:11	16
4. Lenzburg	9	5	1	3	(29:17)	17:12	16
5. Meisterschwanden	9	5	1	3	(30:18)	18:14	16
6. Brugg	9	5	1	3	(39:20)	17:16	16
7. Oftringen	9	3	3	3	(38:16)	16:12	12
8. Gontenschwil	9	2	3	4	(13:11)	11:20	9
9. Wettingen	9	2	3	4	(44:18)	9:9	9
10. Rothrist	9	2	2	5	(31:18)	18:9	9
11. Entfelden	8	1	3	4	(25:6)	6:14	6
12. Kolliken	9	1	0	8	(23:9)	9:23	3

Entfelden - Gontenschwil 0:0

Schützenrain, – 120 Zuschauer. – SR Leuenberger. Entfelden: Blattner; Kaya, Ahmetaj, Kadrijaj, Gashi, Kasrati, Scherer, Ayana, Burkhard, M. Ferrara (63. Ghulam), F. Ferrara (67. Picciolo). **Gontenschwil:** Walz, G. Frangiosa, Müller (83. Em-

menegger), Holenstein (44. S. Frangiosa), Nussbaumer, Della Rossa, Zahnd, Bucher, D. Bolliger, Hug, Sulejmani (75. Ürmek). Bemerkungen: Entfelden ohne Aiello, Patané, Lopez, Vogel, D. Kreyziu, Glumpler (alle verletzt), A. Kreyziu, Wälty (beide gesperrt), D'Ontrio, Malbais (beide abwesend). – Gontenschwil ohne K. Solberger, Knaus, R. Bolliger, T. Heutschi, Hunziker (verletzt), Meier (gesperrt). – Vorwarnungen: 20. Kaya, 34. Kadrijaj, 56. Nussbaumer, 88. Ayana (alle Fouls). – Platzverweise: 92. S. Frangiosa (Unsportlichkeit).

Oftringen - Suhr 2:2 (0:2)

Feld, – 100 Zuschauer. – SR Stadler. – Tore: 5. Maloki 0:1. 10. Bayazi 0:2. 55. Souto 1:2. 85. Cubi 2:2 (Penalty). **Oftringen:** Kühni; Giampa, Duzhmani K., Allemann, Djamesic; Cazimovic (46. Sieber), Cubi, Zeçiri, Kamishaj (67. Carriero); Souto, Duzhmani B., **Suhr:** Nezir D., Yelli, Nezir N., Heimgartner, Polat; Acquaviva, Dajxho (72. Miranda), Maloki, Qeta; Bayazi, Sajjhi.

Rothrist - Gränichen 1:2 (0:1)

Stampf, – 110 Zuschauer. – SR Tozmann. – Tore: 16. Velimirovic 0:1. 54. Raffi 1:1. 86. Käser 1:2. **Rothrist:** Majic; Zilic (46. Biland), Mandarovic, Karadzic, Billwiller; Kern, Hunkeler, Mulino, Deda (44. Tsutis); Katsimpourdas (85. Babel), Zobrist. **Gränichen:** Buchser; Velimirovic, Krebs, Züllig, Tobias Müller; Widmer (69. Nathan), Florian Müller, Ahmetaj, Vasic (69. Assoussi); Cvjanovic, Käser (90. Iannotti). Bemerkungen: Rothrist ohne Della Porta, Hüsser, Krajcinovic, Mijatovic, Sommer, Zemp (alle verletzt), Lopes, Ozan (abwesend). – Gränichen ohne Barosta, Caamaño, Keppler, Senn, Scicchitano, Trob (verletzt), Lavorato (abwesend). – Vorwarnungen: 41. Katsimpourdas, 52. Zobrist, 57. Züllig, 83. Raffi (alle Foulspiel), 88. Majic (reklamieren).

Wettingen 93 - Kolliken 4:1 (1:1)

Altengau, – 150 Zuschauer. – SR Zdravko. – Tore: 13. Hoewel 1:0. 36. Werthmüller 1:1. 46. Widmer 2:1. 72. Elwan 3:1. 81. Widmer 4:1. **Wettingen 93:** Vodola, Lanz, Hoewel, Sünbül (69. Elwan), Wiesner, Widmer, Keller (83. Ivanovic), Karadzic, Paladino, Bacharidis, Sadiku (87. Marra). **Kolliken:** Oer, Schär, Siegenthaler, Werthmüller, Kurmann, Oppliger, DeChiara (58. Keller), Trappelt (58. Wettstein), Günyadin (73. Morina), De Pascoli, Nrejmaj J.

Windisch - Lenzburg 4:1 (2:0)

Dägerli, – 80 Zuschauer. – SR Peterhans. – Tore: 12. Günes 1:0. 21. Kalyon 2:0. 57. Cramer 3:0 (Penalty), 88. Kybar 3:1, 83. Vukovic 4:1. Bemerkungen: Entfelden ohne Aiello, Patané, Lopez, Vogel, D. Kreyziu, Glumpler (alle verletzt), A. Kreyziu, Wälty (beide gesperrt), D'Ontrio, Malbais (beide abwesend). – Gontenschwil ohne K. Solberger, Knaus, R. Bolliger, T. Heutschi, Hunziker (verletzt), Meier (gesperrt). – Vorwarnungen: 20. Kaya, 34. Kadrijaj, 56. Nussbaumer, 88. Ayana (alle Fouls). – Platzverweise: 92. S. Frangiosa (Unsportlichkeit).

Lenzburg: Sangines, Viceconte, Kul (25. Ozdemir), Sax, Figlister, Kybar, Salzmann, Steffen, Facchinetti, Kurtulan (46. Keranovic), Stankovic (67. Keusch).

3. Liga

Gruppe 1: Schöffland II - Entfelden II 2:5. Aarau II - Lenzburg 2:4. Beinwil - Muhlen 2:2. Zofingen II - Liria 0:1. Menzo Reinach a - Ljiljan 6:0. **Rangliste:** 1. Beinwil am See 8/19. 2. Liria 9/19. 3. Zofingen II 8/16. 4. Kützingen 8/15. 5. Aarau II 8/13 (14). 6. Menzo Reinach a 8/13 (17). 7. Lenzburg II 8/13 (17). 8. Buchs 8/12. 9. Ljiljan 8/6 (10). 10. Muhlen 8/6 (16). 11. Entfelden II 8/6 (20). Schöffland II 9/1.

Gruppe 2: Seengen - Niederrwil 0:2. Muri II - Reinach b 6:0. Tägerig - Samenstorf 0:0. Bremgarten - Villmergen 3:1. Mellingen - Mutschellen 3:4. Othmarsingen - Niederlerz 2:2. **Rangliste:** 1. Othmarsingen 8/19. 2. Niederlerz 9/16. 3. Othmarsingen 9/15. 4. Muri II 8/14. 5. Samenstorf 9/13 (19). 6. Villmergen 9/13 (29). 7. Bremgarten 9/12. 8. Niederrwil 8/10. 9. Seengen 9/19. Mellingen 8/7. Tägerig 8/6. Menzo Reinach b 8/5. **Gruppe 3:** Koblenz - Baden II 7:1. Brugg II - Zurzach 4:2. Würenlos - Leibstadt 2:3. Fislisbach - Wettingen II 2:1. Frick - Turgi 3:2. Klingnau - Juventina Wettingen 1:0. **Rangliste:** 1. Fislisbach 9/20. 2. Wettingen II 9/18. 3. Koblenz 9/17. Klingnau 9/16. 5. Turgi 9/16. 6. Baden II 8/14. 7. Brugg II 9/12. 8. Leibstadt 9/10. 9. Frick 8/9 (7). 10. Juventina Wettingen 8/9 (12). 11. Würenlos 8/6. 10. Zurzach 9/0.

Nordwestschweiz: Pajde - Rheinfelden 4:2

Freuen
NLB, 9. Runde: Malters - Aarau 2:1. Baden - Zollikofen 2:1. Rapperswil-Jona - Therwil 5:4. Lugano - Neunkirch 2:1. Kirchberg - Schlieren 4:5. **Rangliste (alle 9 Spiele):** 1. Aarau 2:1. Schlieren 1:3. Malters 17:4. Neunkirch 16:5. Lugano 14:6. Zollikofen 13:7. Baden 12:8. Rapperswil-Jona 8:9. Kirchberg 7:10. Therwil 3:3.